

Beschlussvorlage	Vorlagen-Nr.: VO/5006/2016
	Status: öffentlich
	Datum: 31.07.2016
Dezernat:	I
Fachdienst:	10 - Personal-, Organisations- u. Beteiligungsmanagement
Sachbearbeiter/in:	Heilmann, Marco, Hölzer, Jürgen, Immink, Roland

Beratungsfolge:		
Gremium Magistrat Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Bäder	Zuständigkeit Entscheidung Kenntnisnahme	Sitzung ist Nichtöffentlich Öffentlich

**Marburger Ortsrecht
Neufassung der Benutzungsordnung für die Stadtbücherei der Universitätsstadt
Marburg**

Der Magistrat wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Die beigefügte Neufassung der Benutzungsordnung für die Stadtbücherei der Universitätsstadt Marburg wird beschlossen.

Begründung:

Die Überarbeitung, Aktualisierung und Erweiterung der aus dem Jahr 1999 stammenden Benutzungsordnung war aufgrund zahlreicher Änderungen in den Angeboten und Dienstleistungen der Stadtbücherei sowie aufgrund neuer Anforderungen im Rahmen der Benutzung notwendig.

Durch die neugefasste Benutzungsordnung soll zu einer Klarstellung des Rechtsverhältnisses zwischen Benutzenden und dem Fachdienst Stadtbücherei beigetragen werden. Die Neufassung beinhaltet Präzisierungen und rechtliche Klarstellungen, die Streichung rechtlich nicht zulässiger Passagen, die Darstellung von Haftungsfragen (Stichwort: Internetdienstleistungen) und die Überarbeitung der Regelungen zum Mahnverfahren.

Angaben über die Speicherung und Löschung personenbezogener Daten, Fragen der Datenübertragung, WLAN-Nutzung, der Zugang zu passwortgeschützten Dienstleistungen und die Nutzung digitaler Angebote mussten in die neue Benutzungsordnung aufgenommen werden.

Eine wesentliche Neuerung betrifft die Zugangsberechtigung und Medienausleihe von Personen mit Wohnort außerhalb des Landkreises Marburg-Biedenkopf.

Während die Nutzung der Stadtbücherei bisher nur Personen mit Wohnsitz in Marburg und dem Landkreis Marburg-Biedenkopf möglich war, soll jetzt jeder Person mit Wohnsitznachweis in Hessen die Benutzung der Stadtbücherei ermöglicht werden. Damit passt sich die Stadtbücherei den üblichen Nutzungsbedingungen von öffentlichen und wissenschaftlichen Bibliotheken an und trägt den Interessen von Pendlerinnen und Pendlern sowie von Studierenden Rechnung.

Darüber hinaus waren u. a. Änderungen und Klarstellungen in den Bereichen Hausrecht und Verhalten, bei der Tiermitnahme, bei Alarmauslösung der Mediensicherungsanlage sowie zum Verfahren bei Benutzungsausschluss notwendig.

Dr. Thomas Spies
Oberbürgermeister

Dr. Kerstin Weinbach
Stadträtin

Anlagen:

- Synopse
- Entwurf der Benutzungsordnung für die Stadtbücherei der Universitätsstadt Marburg

Anlagen: